



Die Deutsche Bundesbank ist integraler Bestandteil des ESZB und arbeitet als eine der weltweit größten Notenbanken im öffentlichen Interesse. Unsere Aufgaben sind Geldpolitik, Bankenaufsicht, Finanzstabilität, Bargeld und unbarer Zahlungsverkehr.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich **Volkswirtschaft** in unserer Zentrale in **Frankfurt am Main** eine*n

Volkswirt*in für monetäre Analyse und geldpolitische Einschätzung

Ihre Aufgaben

Sie verfolgen die weltweite Diskussion um die Einführung von digitalem Zentralbankgeld und nehmen aktiv am Meinungsbildungsprozess in der Bundesbank teil. Dazu gehört, dass Sie Analysen zu den möglichen ökonomischen Implikationen eines digitalen Euro erstellen und in die laufende Kommentierung und Sitzungsvorbereitung eingebunden sind. Außerdem analysieren und kommentieren Sie die monetäre Entwicklung im Euroraum. Dabei liegt Ihr Fokus auf dem Wirken des geldpolitischen Transmissionsmechanismus. Ihre Arbeiten dienen der Positionierung der Bundesbank im Eurosystem und nach außen, ihre Ergebnisse finden Eingang in die Publikationen der Bank. Sie beobachten und kommentieren die aktuelle Forschungsaktivität auf diesen Gebieten.

Unser Angebot

Neben einzigartigen Aufgaben in einem internationalen Umfeld bieten wir Ihnen einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit attraktiven Beschäftigungsbedingungen. Sie erhalten eine Vergütung auf Basis der Entgeltgruppe 13 TVöD zzgl. einer Bankzulage. Die Aufstiegsmöglichkeiten des öffentlichen Dienstes, einschließlich der Möglichkeit einer Verbeamtung, stehen Ihnen offen. Bei uns erwarten Sie ein umfangreiches Weiterbildungsangebot sowie flexibel planbare Arbeitszeiten.

Ihr Profil

- Akkreditierter Master oder gleichwertiger Studienabschluss der Wirtschaftswissenschaften mit volkswirtschaftlichem Schwerpunkt und überdurchschnittlichem Ergebnis
- Sehr gute Kenntnisse der ökonomischen Theorie, insbesondere der Bankentheorie, der Geldtheorie und der Theorie der Geldpolitik
- Gute Kenntnisse in der Anwendung quantitativer Methoden und ökonometrischer Verfahren
- Einschlägige Erfahrungen im Bereich der monetären Makroökonomik, insbesondere mit Modellen der Neuen Monetaristischen Makroökonomik oder mit DSGE-Modellen
- Erfahrung im eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten, idealerweise belegt durch eigene Publikationen und/oder eine Dissertation
- Fähigkeit zur verständlichen Darstellung komplexer Sachverhalte
- Selbständige und gleichzeitig teamorientierte Arbeitsweise
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Deutsche Bundesbank fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Daher begrüßen wir besonders Bewerbungen von Frauen. Ihre Fragen rund um die Ausschreibung und Ihre Bewerbung beantworten Ihnen gerne Frau Ruth Etteldorf, Telefon 069 9566-3873. Ansprechperson für Ihre fachlichen Fragen ist Frau Dr. Christina Gerberding, Telefon 069 9566-3709.

Weitere Informationen über den Arbeitgeber Bundesbank finden Sie unter www.bundesbank.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **21. November 2021** unter Angabe der **Kennziffer 2021_0859_02**.